



Die Evangelische Kirchengemeinde Friolzheim
lädt herzlich ein zum

***Frauentreff
am Vormittag
- mit Frühstück -***



am **Mittwoch, 26. November 2014, um 9 Uhr,**
im **Ev. Gemeindehaus.**

Frau Ruth Köbel aus Maulbronn spricht zum Thema

**„Alles hat seine Zeit –
warum haben wir keine?“**

Für Frauen mit kleinen Kindern steht im UG des
Gemeindehauses ein Raum mit Tonübertragung zur Verfügung,
in den man sich zurückziehen kann.

Der Frauentreff am Vormittag richtet sich an alle interessierten
Frauen und ist konfessionsunabhängig. Kostenbeitrag: € 6,--
(für Frühstück sowie Honorar und Fahrtkosten für Referentin)

Telefonische Anmeldung erbeten bis Montag, 24. Nov. 2014,
bei Magdalene Hartmann, Tel. 07044 – 42749.




**Kulturkreis
Zehntscheune**

Wir laden Sie alle herzlich ein zur

4. Kulturkreis - Ausstellung

von

Künstlern aus Friolzheim und der Umgebung



Fr. 28. Nov. 2014
 ab 18.00 Uhr
 bis So. 30. Nov. 2014
 18.00 Uhr

Zehntscheune Friolzheim

Eintritt frei



Programm:

Freitag, 28. November:

18 Uhr Vernissage und Eröffnung der Ausstellung
 Musikalische Begleitung: Dieter Schulz
 Begrüßung durch Herr Bürgermeister Reiß



Samstag, 29. November und Sonntag, 30. November:

11 - 18 Uhr Dauerausstellung mit Impressionen und Werken
 heimischer und regionaler Künstler

Aussteller:

Matthias Ruhm - Bilder

Annette Kasten - Schmuck

Tobias Haaf - Deko aus Holz

Bernhard Seitter - Bilder

Birgit Beiser - Filzarbeiten

Wolfgang Schrimm - Malerei

Erika Wirth - Schmuck

Natalie Stöckle - Bilder

Monika Pogoda - Bilder

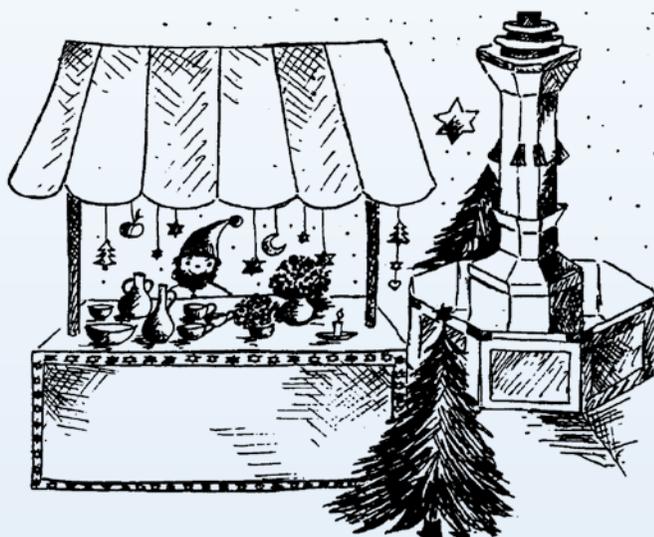
Barbera Ascherl - Engelbilder

Renate Nüter - Bilder und Keramik



27. Friolzheimer Weihnachts-Basar

Sonntag den 30. Nov. 2014 von 11⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr



Auch in diesem Jahr bieten Ihnen Hobbybastler wider eine bunte Auswahl an Geschenken und auch schönes für Zuhause an. Lassen Sie sich inspirieren von kleinen und großen Aufmerksamkeiten für sich selbst oder Ihre Lieben. Freuen Sie sich auf meisterhaft von Hand gefertigte Artikel.

Für die Verpflegung sorgen wie immer zahlreiche Stände mit kulinarischen Köstlichkeiten. Das Angebot reicht von weihnachtlichen Köstlichkeiten bis zu deftigen hausgemachten Gerichten. Die Kirche bietet Kaffee und eine große Anzahl von Kuchen an. An allen Ständen sind Sie recht herzlich willkommen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gemeinde Friolzheim

10⁰⁰ Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten

11⁰⁰ Uhr Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Seiß, anschließend spielt der Posaunenchor Friolzheim

14³⁰ Uhr Flötengruppe Musikalische Früherziehung

15³⁰ Uhr Kindergartenkinder singen Weihnachtslieder

16⁰⁰ Uhr Jugend und Aktive des MVF u. Liederkranz

Für unsere kleinen Besucher kommt der Nikolaus um 12⁰⁰ Uhr, 15⁰⁰ und 17⁰⁰ Uhr

Amtliches



Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 17.11.2014 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt die in der letzten Sitzung vom 20.10.2014 gefassten Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt.

2. Hilfsprojekt "Casita del Arbol"

- Informationen zum aktuellen Projektstand -

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Sarah Schmidt, die dem Gemeinderat einen aktuellen Bericht über die Arbeit in Nicaragua erstattet. Diese Arbeit wurde auch von den Gemeinden Mönshausen und Friolzheim in den letzten 5 Jahren finanziell unterstützt. Die Arbeit hat sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt, inzwischen wurde auch ein eingetragener Verein zur Unterstützung der Arbeit gegründet.

Anhand von verschiedenen Bildern und persönlichen Eindrücken gibt Frau Schmidt einen Einblick in die konkrete Arbeit vor Ort. Nach wie vor werden Bildungsprojekte unterstützt bzw. durchgeführt, um Kindern den Zugang zur Bildung zu ermöglichen. Auch sollen in Zukunft Außenstellen in kleineren Dörfern gegründet werden. Als weitere Eckpfeiler sollen in Zukunft auch Stipendien für Schule bzw. für Studium vergeben werden. Ebenso soll auch ermöglicht werden, dass Freiwillige aus Nicaragua einen Einsatz in Deutschland absolvieren, hier konnte bereits eine gelungene Maßnahme in Friolzheim durchgeführt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die bisherige Arbeit sehr positiv gesehen und soll auch weiter unterstützt werden. In der nächsten Sitzung des Gemeinderates soll ein entsprechender Beschluss darüber gefasst werden.

Frau Schmidt bedankt sich abschließend für die große Unterstützung der Gemeinde und erläutert auf eine entsprechende Nachfrage, wie konkret durch Geld- bzw. Sachspenden geholfen werden kann. Im Moment ist auch noch eine Homepage im Aufbau, auf der die entsprechenden Informationen eingestellt sind.

3. Neubau Einfamilienhaus Brühlstraße 31/1

Anhand eines Lageplanes wird das vorgesehene Bauvorhaben kurz dargestellt.

Nachdem Anfang des Jahres eine Bauvoranfrage durch das Landratsamt Enzkreis negativ entschieden wurde, haben sich Planer, Bauherr und das Landratsamt auf eine neue Aufteilung des Grundstückes bzw. Bebauung geeinigt.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird auch der neue Bauantrag positiv gesehen, es erfolgt einstimmiger Beschluss bezüglich des Einfügens in die nähere Umgebung nach § 34 Baugesetzbuch.

4. Neubau einer Überdachung beim Kleintierzüchterheim

Auch hier wird anhand eines Lageplanes die vorgesehene Überdachung kurz erläutert.

Nach den Vorschriften des Bebauungsplanes „Kleintierzüchterverein“ werden die Vorschriften bezüglich der maximal zulässigen Grundfläche leicht überschritten.

Nach Durchsicht der Pläne spricht sich der Gemeinderat einstimmig für die vorgesehene Überdachung bzw. die notwendige Befreiung aus.

5. Kindesbetreuung der Gemeinde Friolzheim

a) Anpassung der Beiträge ab dem Schuljahr 2014 /2015 im Bereich von Kernzeit-, Hort- und Ferienbetreuung

b) Anpassung der Beiträge ab dem Kindergartenjahr 2014 /2015 im Bereich von Krippe und Kindergarten

Der Vorsitzende verweist auf verschiedene Vorberatungen im Gremium. Der Gemeinderat hat sich intensiv Gedanken über eine notwendige Erhöhung der Beiträge gemacht. Vom Gemeindefest Baden-Württemberg liegen jährlich entsprechende Empfehlungen für die Festsetzung der Beiträge vor.

Nach längeren Überlegungen hatte sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, diesen Empfehlungen zu folgen und auch in Zukunft entsprechend Anpassungen vorzunehmen. Für den Hortbereich liegen keine konkreten Empfehlungen der übergeordneten Stellen vor. Nachdem im Kindergartenbereich eine ca. 50%-ige Kostendeckung durch Elternbeiträge und Zuschüsse vorliegt, hatte sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, auch im Hortbereich eine ähnliche Kostendeckung zu erreichen.

Im Weiteren ergibt sich nochmals eine kurze Diskussion über die Festlegung der konkreten Gebührensätze.

Im Bereich des Kindergartens könnten sich verschiedene Gemeinderäte eine etwas andere Stafflung der bisher vorgesehenen Gebührensätze im Bereich Krippe und Kindergarten vorstellen. Auf jeden Fall soll eine Kostendeckung durch die Elternbeiträge mit ca. 20% stattfinden. Festgestellt wird, dass insbesondere im Bereich Kinderkrippe und Hortbetreuung in den letzten Monaten/Jahren sehr viel durch die Gemeinde baulich investiert wurde. Auch im Bereich der Ganztagesbetreuung stehen noch weitere Investitionen an.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die bisher vorgesehenen Beitragserhöhungen im Bereich Krippe und Kindergarten festzusetzen.

Im Weiteren spricht sich der Gemeinderat dafür aus, um eine gewisse Vorlaufzeit zu gewährleisten, dass die neuen Gebührensätze dann ab 01.02.2015 gelten sollen.

Nachfolgend werden die neuen Gebührensätze an dieser Stelle veröffentlicht:

Für den Ü3-Bereich (Kindergarten):

Die Gebühren betragen damit jeweils für das 1. Kind im Regelkindergarten 105,- € (alt 99,-€), bei verlängerten Öffnungszeiten 156,50 € (alt 152,- €), bei der Ganztagesbetreuung 3 Tage 246,- € (240,- €) und bei der Ganztagesbetreuung 5 Tage 309,- € (alt 300,- €).

Für das 2. Kind erfolgt eine 50%-ige Ermäßigung.

Bestandteil des Beschlusses ist auch, die in Zukunft folgenden Trägerempfehlungen ebenfalls umzusetzen.

Für den U3-Bereich (Krippe):

Die neuen Gebührensätze für das jeweils 1. Kind betragen für die Regelgruppe 309,- € (alt 220,- €), für die verlängerten Öffnungszeiten 360,- € (alt 250,- €), für die Ganztagesbetreuung 3 Tage 412,- € (alt 330,- €) und für die Ganztagesbetreuung 5 Tage 489,- € (alt 390,- €).

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Notrufnummern:**Notrufnummer Telefon: **112**

(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)

Polizei und Unfall Telefon: **110**Feuerwehr Telefon: **112****Öffnungszeiten Rathaus****(Fachämter):**Mo.: 08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 UhrMi.: 09.00 - 12.00 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr

Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr

Di. + Do. geschlossen

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:Mo., Do.: 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 16:30 UhrMi.: 08:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:30 Uhr

Di.: geschlossen

Tel.: 9036-25, Fax: 9036-30

Öffnungszeiten**Jugendhaus Friolzheim:**

Mo.: 16:00 - 21:00 Uhr

Do., Fr.: 16:00 - 22:00 Uhr

Wo?: Eichenstr. 22, Friolzheim

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Tel.: 07231-308 0

Öffnungszeiten**des Landratsamtes Enzkreis:**

Mo.: 08:00 - 12:30 Uhr

Di.: 08:00 - 12:30 Uhr

13:30 - 18:00 Uhr

Mi.: geschlossen

Do.: 08:00 - 14:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten**der Zulassungsstelle**

Mo., Mi.: 08:00 - 12:30 Uhr

Di.: 08:00 - 14:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:30 Uhr

13:30 - 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere

Informationen auf www.enzkreis.de.**Andere Ämter**

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim

Telefon: 07231 308-9307

Telefax: 07231 308-9440

einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste**Diakonie und Sozialstation Hecken-
gäu e.V. - Hilfe, die sich sehen lässt -**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsguppe für demenzkranke Pflegebedürftige. Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

**Beratung über Hilfen in der
Schwangerschaft/Schwanger-
schaftskonfliktberatung nach
§ 219 StGB, Diakonie Pforzheim,**

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim

Termine nach Vereinbarung

Telefon: 07231/378758

**Beratung zu HIV und AIDS, andere
sexuell übertragbare Krankheiten**

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten:

Di.: 13:30 - 18:00 Uhr

(bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Do.: 08:00 - 14:00 Uhr

(ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst

- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst

- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg

Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker

Telefon: 07041/8184711

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.dewww.tagesmuetter-enztal.de**Deutscher Kinderschutzbund
Pforzheim Enzkreis e.V.**

Ostendstraße 12/II, 75175 Pforzheim

Telefon: 07231/589898-0

Fax: 07231/589898-5

info@dksb-pforzheim.dewww.dksb-pforzheim.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 08:00-13:00 Uhr

Do. 14:00-16:30 Uhr

**Beratungsstelle für Wohnungslo-
sigkeit und Existenzsicherung**

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder
und Jugendliche in Pforzheim**

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel.

07231 308970 entgegengenommen

**KISTE Hilfen für Kinder und Jugend-
liche von psychisch und suchtkran-
ken Eltern mit Gewalterfahrung**

Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34,

75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

im consilio, Bahnhofstraße 86

75417 Mühlacker

Tel: 07041/ 8 14 69 - 23

**„Anlaufstelle“- Hilfe in Le-
benskrisen und bei Suizid-Gefahr**Telefon: **0171 80 25 110****Tägliche Bereitschaft**

75172 Pforzheim, Luisenstr. 54- 56

**Beratungsstelle für Mädchen
und Jungen zum Schutz vor sexu-
eller Gewalt Pforzheim-Enzkreis**

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforz-

heim, Tel: 07231 35 34 34

info@lilith-beratungsstelle.dewww.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags
von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs
von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie don-
nerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Famili-
enplanung, Sexualpädagogik und
Sexualberatung e.V., Ortsverband
Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175
Pforzheim, **Terminvereinbarung**

Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi. 15:00 - 17:00 Uhr
Do., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben
wir für Sie auch eine Außensprech-
stunde, die freitags 13:30 - 17:30 Uhr
stattfindet, Tel. 07081 953544.

Terminvereinbarungen ebenfalls in
der Geschäftsstelle Pforzheim.

bwlv - Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch
kranke Menschen, Tagesklinik - Of-
fene Sprechstunde (Mo. 13.00 - 15.00
Uhr) Luisenstr. 54 - 56; 75172 Pforz-
heim Tel.: 07231 1394080

Fax: 07231 13940899

Jugend- u.

Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722
E-Mail: drobs@agdrogen-pf.de
Internet: www.agdrogen-pf.de

Träger: AG DROGEN Pforzheim e.V.

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 09:00 - 12:30 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 09:00 - 13:00 Uhr

In Krisensituationen ohne Voranm.

Sonderdienst Mutterschutz beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe

Beratung während der Schwanger-
schaft und im Erziehungsurlaub zu
mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159

Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Mo.: 14:00 - 17:30 Uhr
Di.: 07:30 - 12:00 Uhr
Do.: 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953

Sozial- und Lebensberatung, Ver-
mittlung von Kuren und Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnach-
mittag und Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Not-
lagen wie z.B. Lebens- und Sinnkri-
sen, soziale Nöte, familiäre Konflikte,
Schwangerschaft, Leben mit Behin-
derung, psychische Nöte, chronische
Erkrankungen, Krebs, Sucht.

Die Beratung ist kostenlos und für
jeden Ratsuchenden offen. Die
Mitarbeiter/-innen unterliegen der
Schweigepflicht.

Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-
Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152
3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo. - Fr. 09.00 - 12.00
Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungs- lose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen,
die von Wohnungslosigkeit bedroht
oder betroffen sind und in ungesi-
cherten/unzumutbaren Wohnver-
hältnissen leben.

- Wir bieten Ihnen persönliche Ber-
atung und Informationen, die sich bei
allen Fragen der Wohnungslosigkeit
und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen Sie bei Fragen der
Existenzsicherung (Arbeitslosengeld
II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf
Kontakt zu Behörden und anderen
Einrichtungen her und begleiten Sie.
- Bei Bedarf können auch Hausbesu-
che vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im
Wichernhaus in Pforzheim oder je-
den ersten Donnerstag im Monat
von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in
Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis
Wichernhaus, Westliche 120
75172 Pforzheim

Tel. 07231 566196-0 (Zentrale)
-61/62 (Fachberatungsstelle)

***Sterneninsel* ambulanter Kin- der- & Jugendhospizdienst**

für Pforzheim & Enzkreis
Benckiserstraße 274 c/o BBQ,
75172 Pforzheim, Fon: 07231 8001008
sterneninsel@straubenhardt.com
www.sterneninsel.com

Notdienste / Service

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim
- Enzkreis e.V. Tel.: 112
Krankentransport Tel.: 19 222

bwlv-Zentrum Fachstelle Sucht

„Anlaufstelle bei Suizid-Gefahr
im Haus für seelische Gesundheit“
Luisenstr. 54 - 56, Telefon: 07231
13940822

geöffnet: montags von 15 bis 19 Uhr

Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker
beim Krankenhaus Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker, Tel. 07041 19292
Geöffnet: von Montag bis Freitag, je-
weils 18 bis 7 Uhr. Durchgehend von
Freitag, 18 bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am
Vorabend des Feiertages um 19 Uhr
und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg

im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg,
Telefon extern: 07152 2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feier-
tage, 8 - 22 Uhr in den Räumen der
Notfallpraxis im 1. OG

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 07231 3737

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahr-
preise Pforzheim, **0800 1507090**

Mo. - Fr. 07:00 - 20:00 Uhr

Sa., So. und

Feiertage 09:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen

Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,
75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 16:00 Uhr

Do. 08:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-
60

Apotheken-Notdienste

Samstag, den 22.11.2014

City-Apotheke, (Eingang Goethestraße),
Westliche 53, im Volksbankhaus, Pforz-
heim Tel.(07231) 312727, Fax 33258

Sonntag, den 23.11.2014

Central-Apotheke Westliche 32
(beim Leopoldplatz), Pforzheim
Tel. (07231)106064, Fax 313657

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn No-
tar Mössinger ist am 15. Dezember
2014.

Terminabsprachen werden unter der
Telefonnummer **07041 8118950** er-
beten.



(Fortsetzung von Seite 4)

Auch hier soll in Zukunft eine entsprechende Fortschreibung nach den Trägerempfehlungen gemacht werden. In der weiteren Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig die vorgeschlagenen Hortgebühren festzusetzen.

Hortgebühren:

Die Gebühren bei der Hortbetreuung sollen sich wie folgt erhöhen:

- | | |
|----------------------|--------------------------------|
| a) 6.45 – 15.00 Uhr, | 2 Tage von 55,- € auf 105,- € |
| | 3 Tage von 76,- € auf 145,- € |
| | 4 Tage von 92,- € auf 175,- € |
| | 5 Tage von 105,- € auf 200,- € |
| b) 6.45 – 17.00 Uhr, | 2 Tage von 65,- € auf 124,- € |
| | 3 Tage von 90,- € auf 172,- € |
| | 4 Tage von 110,- € auf 210,- € |
| | 5 Tage von 125,- € auf 238,- € |

Bei der Kernzeitbetreuung erhöht sich der bisherige Monatsbeitrag von 45,- € auf 50,- €.

Die Gebühren bei der Ferienbetreuung werden von 32,- € auf 42,- € angehoben.

Die Beiträge sollen dann zum Schuljahr 2015/2016 nochmals überprüft werden.

6. Werkrealschule / Gemeinschaftsschule Heckengäu

a) Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags über die Beteiligung der Gemeinde Friolzheim an der Gemeinschaftsschule Heckengäu ab dem Schuljahr 2014/2015

- Beschlussfassung -

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes geht der Vorsitzende auf die Historie der vergangenen Jahre ein, in denen die damalige Hauptschule zur Werkrealschule umgeändert wurde und jetzt neu zur Gemeinschaftsschule werden soll.

Seit vielen Jahrzehnten hat sich die Gemeinde Friolzheim als verlässlicher Partner im Schulverband mit den Nachbargemeinden beteiligt.

Bereits bei Umwandlung der Hauptschule zur Werkrealschule wurde der eine oder andere Kritikpunkt wie z.B. mangelnde Beteiligung/Einbeziehung der Gemeinden genannt, die auch jetzt wieder in der laufenden Diskussion eine Rolle gespielt haben.

Ein Entwurf über die öffentlich-rechtliche Vereinbarung für die neue Gemeinschaftsschule liegt seit Oktober 2014 vor.

Nachdem bisher noch kein „Einstieg“ der Gemeinde Friolzheim in die neue Gemeinschaftsschule erfolgt war, kann es auch nicht – wie in der Presse teilweise veröffentlicht – um einen „Ausstieg“ gehen.

Konkrete Zahlen bezüglich der Gemeinschaftsschule lagen der Gemeinde Friolzheim im April/Mai 2014 vor, nachdem anfänglich von keinen Kosten die Rede war.

Weiter war die Gemeinde Friolzheim auch in die anfänglichen, grundsätzlichen Entscheidungen in Bezug auf die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule nicht eingebunden. Der Gemeinderat war auch in seinen bisherigen Beratungen vom Konzept der Gemeinschaftsschule nicht überzeugt.

Nach verschiedenen Beratungen hatte sich der Gemeinderat Ende Juli in nichtöffentlicher Sitzung dafür entschieden, sich bei der neuen Gemeinschaftsschule nicht zu beteiligen. Zwei Tage nach diesem Beschluss war eine Information an die anderen Gemeinden erfolgt.

Auf Wunsch der Nachbargemeinden wurde die öffentliche Beschlussfassung dann auf den heutigen Tag verschoben. Im Weiteren spricht der Vorsitzende eine 3 ½-seitige Pressemitteilung an, die in Zusammenarbeit mit den Fraktionsvorsitzenden an die Zeitungen herausgegeben wurde. Diese Pressemitteilung wurde leider von der Presse bisher nicht entsprechend gewürdigt.

Auch weist der Vorsitzende auf die umfangreichen Ausführungen im Mitteilungsblatt vom 06.11.2014 hin, in dem über das Thema Gemeinschaftsschule von Seiten der Gemeinde informiert wurde.

Festzustellen ist auch, dass es allein Entscheidung der Eltern ist, auf welche Schule sie in Zukunft ihre Kinder schicken werden.

In verschiedenen Nachbargemeinden gibt es hier diverse Möglichkeiten bzw. Schulformen. Selbstverständlich können Kinder, die in die bisherige Werkrealschule in Mönshaus bzw. Wiernshaus gehen, auch weiterhin diese Schule besuchen.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden an dieser Stelle große Bedenken zu dem Konstrukt der Gemeinschaftsschule geäußert. Diese werden anhand von konkreten Beispielen bzw. Erfahrungen und Gesprächen mit Eltern bzw. Lehrern konkret benannt.

Festgestellt wird, dass es sich bei der ablehnenden Haltung der Gemeinde Friolzheim nicht um eine Entscheidung gegen die Nachbargemeinden handelt, sondern eine Entscheidung gegen die neue Schulform.

Auch wird nochmals festgestellt, dass der im Juli gefasste Beschluss sofort an die anderen Gemeinden übermittelt wurde.

Angesprochen wurde, dass der damalige Beschluss nicht einstimmig gefasst wurde und das Konzept Gemeinschaftsschule möglicherweise eine Perspektive für einzelne Kinder bietet. Allerdings war die anfängliche Kommunikation der Entscheidungsträger sehr mangelhaft, die Gemeinde Friolzheim wurde hier vor vollendete Tatsachen gestellt.

Völlig unklar ist im Moment auch was passiert, wenn eine Zweizügigkeit in den kommenden Jahren aufgrund der Schüleranzahl nicht mehr vorliegt.

Nach weiteren Diskussionsbeiträgen beschließt der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit den vorgesehenen öffentlich-rechtlichen Vertrag nicht abzuschließen.

7. Anfragen und Bekanntgaben

- Presseberichte
- Einrichtung von LKW-Stellplätzen im Bereich Steinackerstraße
- Räum- und Streupflicht
- Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden hier die Themen Seniorenweihnacht und Hundekot auf Friedhof bzw. Gräbern.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag 08.12.2014 stattfinden.

Gemeinschaftsschule Heckengäu - aktuelle Informationen

Der Rat der Gemeinde Friolzheim hat in seiner Sitzung vom 17.11.14 eine Beteiligung an der seit dem Schuljahr 2014/2015 bestehenden Gemeinschaftsschule an den Standorten Mönshaus und Wiernshaus mit großer Mehrheit abgelehnt. Nachfolgend informieren wir Sie über die wichtigsten Fragen rund um diesen Beschluss.



Worum geht es?

Es geht um die weitere Beteiligung der Gemeinde Friolzheim an der Heckengäus Schule als Gemeinschaftsschule an den Standorten Mönshausen und Wiernshausen. An den Schulstandorten bestand bis 2010 eine über Jahrzehnte gemeinsam getragene Hauptschule, die dann in eine Werkrealschule überführt wurde. Mit Beginn dieses Schuljahres wurde nun eine Gemeinschaftsschule eingerichtet. Die Werkrealschule besteht zwar parallel weiter fort, wird jedoch spätestens mit Ende des Schuljahres 2018/2019 auslaufen.

Warum steigt Friolzheim bei der Gemeinschaftsschule nicht mit ein?

Dafür gibt es drei triftige Gründe: Einmal hatte die Gemeinde wie schon bei der Entscheidung über die Einrichtung der Werkrealschule keine Mitbestimmungsmöglichkeiten und konnte somit nicht schon im Vorfeld aktiv in die Schulentwicklung eingreifen. Daneben wird vom Gremium das der Gemeinschaftsschule zugrunde liegende Schulkonzept in der derzeitigen Ausprägung sehr kritisch gesehen und mehrheitlich abgelehnt. Entsprechende Rückmeldungen, unter anderem aus Gesprächen mit zahlreichen Pädagogen haben diese Zweifel genauso bestärkt wie die ungewissen Zukunftsaussichten dieser Schulart im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Schulpolitik auf Landesebene. Letztlich sollte sich die Gemeinde Friolzheim an den für den Betrieb der Gemeinschaftsschule nötigen Investitionen mit rund 440.000 Euro beteiligen. Dies wird vom Gemeinderat angesichts der fehlenden Mitbestimmung und des kritisierten Schulkonzepts als nicht tragbar angesehen.

Warum erfolgte die Information der Öffentlichkeit so kurzfristig?

Der Friolzheimer Gemeinderat war sich einig, erst dann über einen Einstieg bei der Gemeinschaftsschule zu beschließen, sobald alle Fakten - auch in finanzieller Hinsicht - auf dem Tisch liegen. Dies ist eine auch im privaten Umfeld normale und somit übliche Vorgehensweise. Konkrete Zahlen zur genannten Mitfinanzierung lagen jedoch erst im Mai dieses Jahres vor, der Vertragsentwurf für die Kooperation sogar erst in der ersten Oktoberhälfte 2014. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde zudem der Wunsch geäußert, diese wichtige Angelegenheit erst

mit Einsetzung des neuen Gemeinderats im Juli und dann zunächst nichtöffentlich zu beraten. Unmittelbar nach dem bereits Ende Juli 2014 erfolgten, ablehnenden Beschluss wurden die Schulträgergemeinden informiert. Die öffentliche Beschlussfassung war ursprünglich für Mitte September 2014 geplant, wurde jedoch auf Bitten der Schulträgergemeinden zweimal verschoben, letztlich auf den 17. November. Anfang November wurde bereits über eine Vollverteilung der "Friolzheimer Nachrichten" sowie analog über die Internetseiten der Gemeinde ausführlich über das Thema informiert. Wir bitten um Verständnis, dass aus den genannten Gründen eine frühere Information leider nicht möglich war!

Wie geht es jetzt weiter?

Die Gemeinde Friolzheim wird auch weiterhin ihre vertraglichen Verpflichtungen im Hinblick auf die noch bestehende Werkrealschule im Heckengäu erfüllen. Zum Beispiel müssen in die Sanierung der Elektroinstallation an der Appenbergschule in Mönshausen nahezu 90.000 Euro von Seiten unserer Gemeinde erbracht werden. Eine Co-Finanzierung der neuen Gemeinschaftsschule wird jedoch nicht erfolgen. Da die Schulträger aber jüngst in der Öffentlichkeit den Bestand beider Schulstandorte garantiert haben, sind zunächst keine Veränderungen zu erwarten.

Muss mein Kind jetzt die Werkrealschule verlassen?

Nein, auf keinen Fall! Da die Gemeinde Friolzheim zu seinen Verpflichtungen aus dem Vertrag über die Werkrealschule bis zu deren endgültiger Abwicklung steht, besteht zu dieser Sorge keinerlei Anlass!

Kann ich mein Kind trotzdem an der Gemeinschaftsschule Heckengäu anmelden?

Ja! Spätestens seit der Abschaffung der verbindlichen Grundschulempfehlung steht es allen Eltern frei, Schulform und Schulort den lokal bestehenden Gegebenheiten entsprechend frei zu wählen. Der Gemeinde Friolzheim steht es nicht zu, hierzu Empfehlungen auszusprechen. Somit ist auch eine Anmeldung an der Gemeinschaftsschule Heckengäu möglich. Daneben gibt es die Möglichkeit, alternative und vergleichbare Schulangebote wie die Gemeinschaftsschule in Weissach, die Werkrealschule in Rutesheim, die Haupt- und Realschule in Heimsheim oder das umfassende schulische Angebot der Johann-Christoph-Blumhardt-Schule in Mühlacker-Lomersheim zu nutzen. In allen genannten Bildungseinrichtungen sind in den vergangenen Jahren Schülerinnen und Schüler aus unserer Gemeinde untergekommen. Mehrere Gespräche mit den Bürgermeistern und Rektoren der Schulstandortgemeinden haben diese Alternativen jüngst bestätigt.

Wohin kann ich mich mit meinen eventuell noch offenen Fragen wenden?

In Bezug auf den am 17. November gefassten Beschluss können Sie sich entweder an die Gemeindeverwaltung oder auch an den Gemeinderat „Ihres Vertrauens“ wenden. Zu konkreten schulischen bzw. pädagogischen Fragen kontaktieren Sie am besten die jeweilige Schule. Deren Kontaktadressen erfahren Sie entweder aus den "Friolzheimer Nachrichten" oder über die Internetangebote der jeweiligen Schule.

Es informieren Sie Gemeinderat und Verwaltung der Gemeinde Friolzheim

Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für

den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Reiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Bezugspreis: 9,75 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

Satzung über die Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ der Gemeinde Friolzheim

Aufgrund von § 162 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim am 07.10.2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Satzungsgegenstand

Das mit Satzung vom 18. Juli 2005 beschlossene, seit 21. Juli 2005 rechtsverbindliche Sanierungsgebiet „Ortsmitte“ einschließlich aller Erweiterungen wird förmlich aufgehoben.

Die Sanierung ist durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich des aufgehobenen Sanierungsgebietes „Ortsmitte“ ist aus dem beigefügten Lageplan zu ersehen. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 BauGB mit dem Tage ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend zu machen.

Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Friolzheim, den 20.11.2014
gez.
Seiss
Bürgermeister



Gemeinde
Friolzheim
Sanierung
"Ortsmitte Friolzheim"
Abgrenzung

Maßstab 1:1500

prof.dr.ing. gerd baldauf
Friedr. Reichardt BGR und Stadtplaner
Schulzenstraße 27 · 70659 Stuttgart
Tel. 07141/96787-0 Fax 07141/96787-22
e-mail info@gerdbaldauf.de

Sanierungsgebiete in der Gemeinde Friolzheim

Wie an anderer Stelle dieser Ausgabe abgedruckt, wurde inzwischen das "alte" Sanierungsgebiet in der

Ortsmitte
abgeschlossen/beendet.

Wie bereits mehrfach veröffentlicht, wurde die Gemeinde inzwischen in ein neues Förderprogramm aufgenommen und ein weiteres Sanierungsgebiet "Ortskern II" gebildet. Dieses Sanierungsgebiet läuft von der Ortsmitte in Richtung Pforzheimer Straße.

Für Interessenten werden immer wieder Termine für Beratungsgespräche im Rathaus Friolzheim angeboten. Um Beachtung der entsprechenden Veröffentlichungen wird gebeten.

Bei Interesse können Sie sich auch auf der homepage der Gemeinde unter dem Stichwort "Friolzheim/Ortskern/Sanierung" informieren (<http://www.friolzheim.de/de/friolzheim/ortskern/>).
Gemeinde Friolzheim

Verunreinigung durch Hunde auf dem Friedhof

Nach der Umweltschutzverordnung der Gemeinde Friolzheim hat der Halter oder Führer eines Hundes zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in fremden Gärten oder in öffentliche Grün- und Erholungsanlagen verrichtet.

Diese Vorschrift scheint offenbar manchen Hundehaltern nicht bekannt zu sein, denn anhand der Notdurft eines Hundes konnte erkannt werden, dass dieser mitten auf einer Grabstelle sein Geschäft verrichtet hat.

Es ergeht daher an alle Hundehalter die Bitte auch an ihre Mitmenschen zu denken!

Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften der Umweltschutzverordnung können mit einer Geldstrafe geahndet werden.

Dies ist jedoch nicht erforderlich, wenn jeder Hundehalter von sich aus seinen Hund nur dort sein Geschäft verrichten lässt, wo es niemanden stören kann, bzw. den Hundekot mittels einer Plastiktüte ordnungsgemäß entsorgt!

An die Anlieger der Paulinen-, Rathaus-, Kirchstraße und Schafhof

Am Sonntag, den **30. November 2014**, findet wieder der Weihnachtsbasar auf dem Marktplatz statt. Die Anlieger der in dem Marktbereich gelegenen Straßen werden hiermit gebeten, Ihre Fahrzeuge in der Zeit von Samstagabend nicht in den oben genannten Straßen abzustellen, da sich hier das Marktgeschehen abspielt.

Insbesondere müssen der Marktplatz und die Kirchstraße freigehalten werden!

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ortspolizeibehörde
Gemeinde Friolzheim

Friedhof

Schließung der Toiletten und Abstellen des Wassers

Die Friedhofstoiletten, die während der Friedhofssaison von Frühjahr bis Herbst tagsüber geöffnet sind, werden ab dem **24.11.2014 bis zum Frühjahr 2015 geschlossen.**

Die nicht frostsicheren Wasserentnahmestellen werden durch unseren Bauhof im Laufe der Woche abgestellt. Bei Bedarf nutzen Sie bitte die frostsichere Wasserentnahmestelle am Technikgebäude der Zehntscheune.

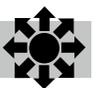
Gemeinde Friolzheim
Friedhofsamt



Kulturkreis Zehntscheune

GEMEINDE FRIOLZHEIM Kulturkreis Zehntscheune		Nächste Termine 2014/15
28.11.2014 bis 30.11.2014	Vernissage und Kunst-Ausstellung Impressionen heimischer Künstler Malerei, Holzarbeiten, Schmuck und vieles mehr Beginn Vernissage: 28.11.2014, 18:00 Uhr Musikalische Begleitung: Dieter Schulz. Eintritt frei	
08.01.2015	Spieletreff "Spielscheuer" Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele u.a. Beginn: 19:30 Uhr, kein Eintritt Altersbereich: ab 16 bis 100 Jahre Info: www.spielscheuer.de	
25.01.2015	Heinz-Erhardt-Abend mit Ernst Konarek Noch 'n' Gedicht und noch 'n' Gedicht und ... Lesung als Sprachkunst mit Witz und viel Humor. Festsaal Zehntscheune, Beginn: 19:00 Uhr ab Dezember: 7,- € VVK im Bürgerbüro, 9,- € Abendk.	
24.11.2014	Nächste Sitzung Kulturkreis Ab 20:00 Uhr im Sitzungssaal Zehntscheune	

Parteien



CDU Gemeindeverband Friolzheim



Baustellenbesichtigung Stuttgart 21

Samstag, den 22. November 2014

11:30 - 14:00

Geführte Baustellenbesichtigung der Bauarbeiten zum neuen Tiefbahnhof mit Dr. Marianne Engeser MdL (Zugfahrt hin und zurück). Wir freuen uns auch über den Besuch von Nichtmitgliedern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern! Eine Mitfahrgelegenheit aus Friolzheim wird gestellt.

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis



Ungewöhnliches Weihnachtsgeschenk gesucht? Grenzsteinkalender 2015 erschienen

„Sie müssen nicht in den Wald gehen, um diese historischen Unikate zu suchen – Sie kommen zu Ihnen.“ Mit

11 Di			
12 Mi	14:00-17:30	9:00-12:30	
13 Do			
14 Fr	14:00-17:30	9:00-12:30	
15 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30	
16 So			47. KW
17 Mo			
18 Di			
19 Mi	9:00-12:30	14:00-17:30	
20 Do	X		
21 Fr	9:00-12:30	14:00-17:30	
22 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00	
23 So			48. KW
24 Mo			
25 Di	14:00-17:30		
26 Mi			E-Geräte*
27 Do	14:00-17:30	9:00-12:30	
28 Fr			
29 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30	
30 So			49. KW

Zusätzliche Schadstoffsammlung (8.00 Uhr - 12.00 Uhr)

29.11.14: Engelsbrand: Salmbacher Weg

06.12.14: Ötisheim: Parkplatz Erlenalthe

Öffnungszeiten der Deponie und des Recyclinghofs**Maulbronn**

siehe Seite 8

HäckselplatzWimsheim: südlich des Schützenhauses, beim
Lärmschutzwall, geöffnet: ganzjährig

Mo.-Fr. von 07.00 - 20.00 Uhr, Sa. von 07.00 - 18.00 Uhr

So. und Feiertag geschlossen

Jubilare**Glückwünsche**Lucian Popp, Brühlstr. 34,
73 Jahre am 21.11.2014Klaus-Dieter Heisterbach, Breitlaustr. 14,
72 Jahre am 21.11.2014Alexandra Anthopoulou, Schulstr. 17,
85 Jahre am 25.11.2014Luzia Katholnig, Falkenstr. 42,
84 Jahre am 26.11.2014Wolfgang Eckhard Ewert,
Bachweg 12, 71 Jahre am 26.11.2014*Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!***Standesamtliche Nachrichten****Sterbefall**11. November 2014 in Friolzheim
Eva Igert, geb. Bauer, geboren am 28.07.1924, wohnhaft
in der Schulstr. 17, Friolzheim**Freiwillige Feuerwehr
Friolzheim****ÜBUNG**Am Freitag 21.11.14 ist Übung für die aktive Wehr.
Beginn 20.00 Uhr.**JUGENDFEUERWEHR**Am Samstag 22.11.14 ist Übung für die Jugendfeuerwehr.
Beginn 16.00 Uhr.**Kindergarten Friolzheim****Martinsumzug 2014 in Friolzheim**Letzten Freitag fand der Martinsumzug durch Friolzheim
bei trockenem und nicht allzu kaltem Wetter statt. Es war
wieder erstaunlich, zu sehen, wieviele Teilnehmer am
Umzug durch Friolzheim mit dabei waren.Ein dickes "Danke" an die freiwillige Feuerwehr Frie-
olzheim, welche uns wieder sicher durch Friolzheim geleitet
hat. Ebenso ein ganz dickes "Danke" an die Reitschule
Popp in Mönshheim. Mit Herrn Popp und seinem Pferd
Grande hatten wir dieses Jahr einen
fantastischen St. Martin mit dabei.Vielen Dank auch an die Helfer vom Elternbeirat des Kin-
dergartens Friolzheim sowie auch dem Bauhof und die
Gemeinde Friolzheim. Welche es uns wieder auf einfa-
chem Weg ermöglicht hat, diesen Umzug durchzuführen.
Der Elternbeirat vom KiGa Friolzheim**Dorfadventskalender 2014**

Es ist bald wieder soweit....

und es gibt (leider) noch einige freie Termine....

Wer hat Lust und Laune dieses Jahr, hier in Friolzheim am
Dorfadventskalender mitzuwirken???

Es geht los ab dem 01.Dez. bis zum 23.Dez 2014

Für weitere Informationen und Terminvergabe bitte bei
Fam. Grünkorn Tel. 901385 oder
daniela.gruenkorn@online.de melden.**Außenstelle Friolzheim****VHS - Friolzheim****Schirmherr: Bürgermeister Michael Reiß****Örtliche Leitung: Ute Pfeiffer, Telefon: 0 70 44 – 4 37 96****E-Mail: friolzheim@vhs-pforzheim.de****Kursinformation bei der Außenstellenleitung****Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de****oder Telefon 0 72 31 – 38 000****Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“,
siehe vhs-Programm.****Kurs****Praktische Schnitunterweisung***Werner Springer*

Samstag, 29.11.2014, 09:30 - 13:00 Uhr

Grundschule Friolzheim, Eichenstr. 28, vhs-Raum

Gebühr EUR 15,00

Kursnummer 7901 KAn praktischen Beispielen wird Ihnen der Pflege- und Er-
haltungsschnitt von Apfel- und Birnbäumen (Halbstamm)
sowie Beerensträuchern erklärt.

Bildung / Schulen



Grundschule

Crosslauf 2014

Bei strahlend blauem Himmel fand am Samstag, den 8. November, der alljährliche Crosslauf in Pforzheim-Huchenfeld statt. Traditionell reisten auch unsere Grundschulteams an.



Zuerst starteten unsere Großen. Über holperige Ackerflächen, kleine Hügel und über einen steilen Anstieg mussten unsere Viertklässler eine äußerst anstrengende und kräfteaubende Strecke zurücklegen. Etwas leichter hatten es da die Kinder der Jahrgänge 2005 und 2006. Sie hatten eine auf 600 m gekürzte Runde zu absolvieren. Alle gaben ihr Bestes und kamen erschöpft, aber glücklich im Ziel an. Als Anerkennung erhielt jeder ein Handtuch, ein T-Shirt nach Wahl sowie Tee, um wieder auf die Beine zu kommen.

Nach einer längeren Wartezeit begann die Siegerehrung. Sowohl eine Schulmannschaft sowie viele Einzelläufer durften das Podest erklimmen. Herzlichen Glückwunsch!



Vielen Dank allen Eltern und selbstverständlich euch Läufern, die ihr alle so fleißig trainiert habt.

Benjamin, Maximilian und William Günther, Larissa Schweizer, Jascha Winkler, Leon Krasniqi, Sven Gerundt, Alexander Maurer, Sonja Benzinger, Amanda Andjic und Jolie Bauer waren für die GS Friolzheim dabei.

Ulrike Bönisch